



Überall für alle

SPITEX

Appenzell
Innerrhoden

Jahresbericht 2021

Inhalt

BERICHT

Protokoll HV	4
Jahresbericht der Präsidentin	5
Jahresbericht der Geschäftsleitung	7
Neues Angebot: 24 h Betreuung	14
Jahresbericht Fachverantwortung Pflege	15
Jahresbericht Ausbildung	17
Jahresbericht der Mütter-/Väterberatung	19
Neues Angebot: Aromapflege	22

ZAHLEN

Kennzahlen	23
Erfolgsrechnung	24
Bilanz	26

ANHANG

Anhang zur Jahresrechnung	28
Revisionsbericht	31
Spenden und Testate	32
Adressen	35

Protokoll 20. HV

SCHRIFTLICHE DURCHFÜHRUNG

Der Vorstand hat an seiner Sitzung am 15.02.2021 entschieden, auch dieses Jahr den Vereinsmitgliedern die Geschäfte der 20. Hauptversammlung auf schriftlichem Weg vorzulegen (gemäss COVID-19-Verordnung 2, Art. 6a).

Innerhalb der ordentlichen Frist bis Ende Februar 2021 sind keine Anträge zuhanden der Hauptversammlung eingegangen. Von 327 verschickten Abstimmungszetteln wurden 127 rechtsgültig retourniert. Es wurde über die folgenden Geschäfte abgestimmt:

- 1. Genehmigung des Protokolls vom 14.07.2020 über die schriftlich durchgeführte Hauptversammlung 2020**
Ergebnis: 127 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen
- 2. Genehmigung des Jahresberichts 2020**
Ergebnis: 127 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen
- 3. Genehmigung der Jahresrechnung 2020 und Kenntnisnahme vom Bericht der Revisionsstelle**
Ergebnis: 127 Ja | 0 Nein | 0 Enthaltungen
- 4. Mitgliederbeitrag 2022: Der Vorstand empfiehlt, die Mitgliederbeiträge für 2022 unverändert beizubehalten (CHF 30.00 für Einzel-, CHF 100.00 für Kollektivmitglieder)**
Ergebnis: 126 Ja | 0 Nein | 1 Enthaltungen
- 5. Gesamterneuerungswahlen: Alle Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung**
Ergebnis: 124 Ja | 0 Nein | 3 Enthaltungen

Jahresbericht der Präsidentin

«Es sind Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.» Guy de Maupassant

Leider wurde unser Alltag auch im 2021 erneut von Covid-19 begleitet. Auf Grund der pandemischen Lage, entschied der Vorstand, die Hauptversammlung des Spitex-Vereins erneut schriftlich durchzuführen. Auch diesmal war die Rücklaufquote erfreulich hoch. Alle Geschäfte wurden genehmigt und die Vorstandsmitglieder für vier weitere Jahre gewählt. Einziger Wermutstropfen, die persönliche Begegnung mit den Vereinsmitgliedern und Gästen fehlte.

FLEXIBILITÄT GEFRAGT

Für alle Mitarbeiterinnen war es ein sehr forderndes und strenges Jahr. Die Covid-19 Verordnungen und Empfehlungen änderten sich ständig, was sich auf den operativen Betrieb auswirkte. Schutzkonzepte mussten eingehalten, immer wieder angepasst und instruiert werden. Vor allem für die Geschäftsleitung viel Mehrarbeit. Der Regionalverband SG | AR | AI bediente uns regelmässig mit den neuen Weisungen und erleichterte so, wenigstens teilweise, die Arbeit an der Front. Mit dem Kantonsarzt verfügten wir ebenfalls über einen kompetenten Ansprechpartner. Für die Flexibilität und die hohe Einsatzbereitschaft in dieser aussergewöhnlichen Situation bedanke ich mich bei den Mitarbeiterinnen auf allen Ebenen herzlichst. Die Annahme der Pflegeinitiative durch das Volk ist erfreulich. Darin zeigt sich auch die Wertschätzung der Bevölkerung gegenüber den Pflegenden.

AUSSICHTEN

Auch der Vorstand musste eine Sitzung virtuell abhalten. Umso mehr schätzten wir es, als wir uns wieder begegnen durften. Nebst den Alltagstraktanden befassten wir uns mit der Umsetzung der Strategieziele auf der operativen und der strategischen Ebene. Danebst musste eine neue BVG Lösung

gefunden und das Personalreglement angepasst werden. Ebenso beschlossen wir die Zusammenarbeit mit dem «betreuungs-spezialist» zu intensivieren. Aus unserer Sicht für alle Beteiligten eine Win-Win Situation. Nähere Informationen dazu finden Sie in diesem Geschäftsbericht. Ein immer wiederkehrendes Thema sind die stets steigenden Informatik- und Verwaltungskosten. Softwarelösungen müssen auf den neusten Stand gebracht, ersetzt oder zusätzlich angeschafft werden. Im Rahmen der Qualitätssicherung und eines speditiven Ablaufs ist es unumgänglich, diese zu erwerben. Natürlich erhoffen wir uns dadurch Erleichterungen, z. B. beim Berechnen von Kennzahlen für operative und strategische Entscheide, der Effizienzsteigerung von Arbeitsabläufen oder der Zeit- und Leistungserfassung. Der Kostenvergleich mit anderen Spitex Organisationen (Benchmark) wird ebenfalls besser möglich sein.

PARTNERSCHAFTEN

Das Treffen mit dem Gesundheitsdepartement fand zum ersten Mal mit Frau Statthalter Monika Rüegg Bless statt und stand im Zeichen der Tarifverhandlungen für die kommenden zwei Jahre. Die Wertschätzung gegenüber der Spitex war spürbar, nicht nur für die Leistungen in der Pandemie-Zeit. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

HERZLICHEN DANK

Bedanken möchte ich mich bei den Vereinsmitgliedern, Klientinnen und Klienten für die Treue und das Vertrauen, bei den Spendern, Institutionen und Stiftungen für die Unterstützung im Berichtsjahr. Ein weiterer Dank geht an meine Vorstandskolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit und ihren Einsatz. Uns allen wünsche ich Zuversicht und viele Begegnungen mit Menschen.

ELVIRA HOSPENTHAL

Präsidentin
Spitex-Verein Appenzell Innerrhoden



Geschäftsbericht 2021

LEISTUNGSERBRINGUNG 2021

Ein turbulentes Geschäftsjahr ist zu Ende gegangen. Unser Wunsch auf ein Ende der Pandemie hatte sich leider über das ganze Jahr nicht erfüllt, jedoch agierten wir zusehends routinierter mit den gestellten Anforderungen an korrekte Hygienemassnahmen. Der zeitliche Aufwand in der Einsatzplanung war enorm, mussten doch aussergewöhnlich viele Personalausfälle abgedeckt werden, was uns glücklicherweise mit den eigenen Personalressourcen gelang. Ein grosses Lob und einen herzlichen Dank gebührt den 52 Beschäftigten in unserem Betrieb, welche stets flexibel auf Einsatzplanänderungen reagieren und mit der hohen Professionalität ihrer Arbeit überzeugen. An dieser Stelle danke ich auch dem Vereinsvorstand für ihr Engagement als «Rückgrat» unserer Organisation. Die ausgefallenen Teamsitzungen sowie die geplanten und dann kurzfristig abgesagten Personalanlässe fehlten uns allen. Für eine berufliche Tätigkeit, bei welcher man hauptsächlich allein unterwegs ist, hat der persönliche Austausch im Stützpunkt eine grosse Bedeutung. So können Erfahrungen reflektiert, Fachfragen geklärt und letztlich Wissen erweitert werden. In schwierigen Zeiten bietet das Zusammenkommen als Team auch die Möglichkeit, Belastungen zu benennen, aber auch einmal gemeinsam zu lachen. Wir hoffen sehr, dass dies im neuen Geschäftsjahr vermehrt möglich sein wird.

FINANZEN

Die Spitex AI steht auf einer soliden finanziellen Basis. Wir freuen uns, dass wir 2021 erneut einen Gewinn über CHF 69'627.80 erwirtschaften konnten. Mit der vollständigen Äufnung des Schwankungsfonds werden in diesem Geschäftsjahr erstmals Überschüsse den Schwankungsreserven zugewiesen und gemäss Leistungsvereinbarung teilweise dem Kanton zurückerstattet. Spenden und Zuwendungen werden weiterhin innerhalb der Organisation zur Weiterentwicklung

unserer Dienstleistungen verwendet. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei allen, welche uns mit zusätzlichen finanziellen Mitteln unterstützen. Das positive Jahresergebnis ist auf die Steigerung um 5% (+ 1'175 h) bei den verrechneten Stunden zurückzuführen, besonders wächst die Nachfrage nach psychiatrischen Leistungen stetig. Dem gegenüber stehen eine Zunahme im Personalaufwand um 3% und im Sachaufwand um 13%. Erneut verzeichnen wir eine Reduktion der Leistungen in Hauswirtschaft und Betreuung um rund 13%. Mit dem Geschäftsjahr 2021 hat die Spitex AI die neuen Finanzvorgaben von Spitex Schweiz übernommen. Dies bedeutet, dass ab 2021 teilweise Leistungen in anderen, beziehungsweise neuen Konten verbucht wurden. In der Erfolgsrechnung wurde dem durch sinnvolle Zusammenfassungen Rechnung getragen, damit ein Vergleich möglich ist. Die neue Kostenrechnung ermöglicht in Zukunft zudem eine bessere Vergleichbarkeit mit anderen Organisationen durch aussagekräftigere Kennzahlen. Im Sommer 2021 wurden wir vom Gesundheits- und Sozialdepartement zu den Verhandlungen über die Restkosten 2022/23 eingeladen. Wir bedanken uns beim GSD für die wohlwollende Haltung gegenüber der Spitex AI und für die konstruktiven Gespräche. Wir schätzen es ausserordentlich, dass GSD und Standeskommission die Wichtigkeit unserer Dienstleistungen erkennen und unsere Bestrebungen zur Weiterentwicklung unterstützen.

EINSÄTZE

35'888

+ 1230 Einsätze gegenüber 2020

ZURÜCKGELEGTE KILOMETER



+ 6'522 km gegenüber 2020

THEMEN 2021

Als moderne Spitex-Organisation ist es uns wichtig, vorausschauend zu handeln. Das heisst, wir sind für zukünftige Entwicklungen und Trends im Gesundheitswesen gewappnet. Grundlage dazu ist ein Stellenschlüssel, welcher einerseits Personalausfälle und Krisen ausgleichen kann, andererseits Kapazitäten schafft, um Projekte zur Weiterentwicklung der Dienstleistungen umzusetzen.

Gerne machen wir Sie auf unsere neue Kooperation mit der Firma «**betreuungs-spezialist**» aufmerksam. Damit können wir bei Anfragen nach einer 24-Stunden-Betreuung im Privathaushalt eine faire und erprobte Lösung anbieten. Bei unserem Modell arbeiten die Spitex AI und die Betreuungspersonen eng zusammen: Fallführung, Qualitätssicherung und Rechnungsstellung verbleiben bei der Spitex, die 24-Stunden-Betreuungsleistungen werden uns vom Personalverleih «betreuungs-spezialist» gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Mit der vermehrten Nutzung von **Aromapflege** im Betrieb bereichern wir unser Pflegeangebot auf Wunsch mit gezielten Duftimpulsen. Mit dem Wissen rund um ätherische Öle lassen sich Wohlbefinden und Beschwerden ganzheitlich positiv beeinflussen. Aromapflege kommt der steigenden Nachfrage nach naturbelassenen Alternativen für die Körperpflege oder zur Symptomlinderung entgegen.

Zudem wurden folgende strategische Entscheide umgesetzt:

1. Pflegeexpertise: Anstellung Fachverantwortliche Pflege und Betreuung

Mit Michaela Leuzinger konnte die Spitex AI erstmalig eine Fachexpertin Pflege und Betreuung rekrutieren. Zu ihren Hauptaufgaben gehören die Unterstützung der Mitarbeiterinnen mit der Beschaffung und Aufarbeitung von aktuellem Fachwissen sowie der Überarbeitung von Prozessen. Mit dem revidierten KVG Artikel 58 zur Stärkung von Qualität und Wirtschaftlichkeit sind alle ambulanten Leistungserbringer verpflichtet, Qualitätsverträge einzuhalten und Qualitätsmessungen durchzuführen. Die konzeptionelle Umsetzung der Qualitätsverträge wird aktuell von Spitex Schweiz ausgehandelt. Als Basisorganisation kommen wir nicht umhin, einen grösseren Aufwand zu betreiben, um den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen. Frau Leuzinger wird uns darin unterstützen.

2. Organisationsstruktur: Fachbereich «Hauswirtschaft und Sozialbetreuung»

Mit der Bildung einer eigenen Facheinheit wird der steigenden Anzahl Mitarbeiterinnen beziehungsweise der wachsenden Teamgrösse Rechnung getragen. Die Teamführung wurde von zwei auf drei Personen verteilt. Mit einem eigenen Fachteam wird auch dem hohen Wert des Bereichs Hauswirtschaft in der Spitex Rechnung getragen, bildet sie nicht selten den Einstieg in eine langjährige Pflege- und Unterstützungsbeziehung mit Klientinnen und Klienten. Wir freuen uns, dass für die Leitung des Teams Marlies Räss gewonnen werden konnte.

PERSONELLES

Auch dieses Jahr durften wir Dienstjubiläen feiern, neue Mitarbeiterinnen willkommen heissen, mussten aber auch einige weiterziehen lassen. Vielen Dank an alle Mitarbeiterinnen für die Treue in der Vergangenheit, das hohe Engagement in der Gegenwart und das weitere Mittragen in der Zukunft!

EINTRITTE

Monika Stettler	Dipl. Pflegefachfrau DNI
Beatrice Enzler	Haushelferin
Michaela Leuzinger	Dipl. Pflegefachfrau BSc in Pflege
Sandra Fässler	Haushelferin
Judith Baumann	Dipl. Pflegefachfrau HF
Maurizia Bless	Lernende Fachfrau Gesundheit EFZ
Irina Hübner	Fachfrau Gesundheit EFZ
Romana Filli	Lernende Fachfrau Gesundheit EFZ
Angelina Signer	Dipl. Pflegefachfrau HF

AUSTRITTE

Anna Sutter	Jasmin Manser
Angelika Zink	Sonja Diem
Doris Heusel	

DIENSTJUBILÄEN 2021



15 JAHRE

Edith Brülisauer
Pflegehelferin SRK

15 JAHRE

Marlies Räss
Teamleitung Hauswirtschaft
Fachfrau Gesundheit EFZ



5 JAHRE



Ursula Fuhrmann
Dipl. Pflegefachfrau HF

WEITERBILDUNG

Trotz Pandemie konnten, nebst einer Einführung in die Aromapflege für den ganzen Betrieb, einige individuelle Weiterbildungen erfolgreich abgeschlossen werden:

- Lehrgang Pflegehelferin SRK
- Basiskurse für Haushelferinnen in der Spitex
- Zertifikatskurs Demenz
- Zertifizierter Lehrgang Aromapflege
- Kinästhetik-Aufbauseminare
- Interdisziplinärer Lehrgang Palliative Care B2
- Grundschulungen interRAI HC
- Fachkurs Ambulante Psychiatrische Pflege
- Fachkurs «Reflektierte Praxis – Wissenschaft verstehen»
- div. Weiterbildungen für Berufsbildnerinnen
- Medi-Tape Anwendung

Zur laufenden Fortbildung führen wir zudem vermehrt Fallbesprechungen durch. Ein grosser Dank geht wie jedes Jahr an den Stiftungsrat der «Stiftung für Unterstützungsleistungen in den Bereichen Krankenpflege und Betreuung in Appenzell Innerrhoden» für ihre namhaften finanziellen Beiträge zu Gunsten der beruflichen Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen.

PERSPEKTIVEN 2022

Im Pflegealltag geht es darum, aktuelle Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten rasch zu erkennen, Veränderungen wahrzunehmen, zu verstehen und Interventionen daraus abzuleiten. Pflege wird vielfach als ausgesprochen praktische und handlungsorientierte Tätigkeit betrachtet. Körperpflege, Verbandswechsel, Mobilisation, etc. sind die Basis der professionellen Pflegearbeit. Im Alltag geht sie aber deutlich darüber hinaus. Eine alleinige Ausführung von ärztlichen Verordnungen gehört definitiv der Vergangenheit an.

«WER WAGT SELBST ZU DENKEN, DER WIRD AUCH SELBER HANDELN»

Bettina von Armin, 1785-1859

Mit der überragenden Annahme der **Pflegeinitiative** im November 2021 wurde vom Schweizer Stimmvolk die Arbeit der Pflege gewürdigt und deren Notwendigkeit für die Gesellschaft erkannt. Als Spitex-Organisation hat uns dieser Entscheid enormen Schub verliehen, da er Pflegefachpersonen zukünftig umfassende professionelle Eigenständigkeit zugesteht. Mit unseren Jahreszielen 2022 werden wir unser Denken weiter schärfen, um Ihnen auch in Zukunft kompetent und zuverlässig zur Seite zu stehen.

Mit der Schliessung des Spitals Appenzell haben sich unsere Prozesse teilweise verändert. Die Zusammenarbeit mit dem neuen Kantonalen Gesundheitszentrum Appenzell wurde bereits erfolgreich etabliert. Wir freuen uns, dass wir die Gesundheitslandschaft in Appenzell Innerrhoden aktiv mitgestalten dürfen und schätzen es sehr, dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, uns auf diesem Weg weiterhin Ihr Vertrauen schenken. Herzlichen Dank Ihnen allen, wir sind für Sie da – 365 Tage im Jahr.

SUSANNE TIDBURY

Geschäftsleiterin



Neues Angebot: 24h – rund um die Uhr zuhause betreut!

PFLEGE UND BETREUUNG

Eine Kooperation der Spitex Appenzell Innerrhodens mit der Firma **betreuungs-spezialist**.

- Pflege und Betreuung – vereint in einem starken Team
- Sicherheit bei der Einhaltung von Qualitätsstandards
- Faire Anstellungsverhältnisse des Betreuungspersonals
- Ansprechpartner vor Ort: Abklärung, Beratung & Behandlungspflege erfolgen durch Spitex-Mitarbeitende
- Optimales Preis-/Leistungsverhältnis sowie Verrechnung der KLV- und Betreuungsleistungen aus einer Hand

Wir informieren Sie gerne unverbindlich und kostenlos über unsere Möglichkeiten. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

betreuungs-spezialist

076 779 79 58

www.betreuungs-spezialist.ch

betreuungs-spezialist
...zuhause wohlfühlen

Jahresbericht Fachverantwortliche Pflege und Betreuung

Auch bei der Spitex AI macht die Entwicklung nicht Halt. Damit spreche ich die fortwährend älter werdende Bevölkerung an, währenddessen auch der Bedarf an medizinischen und pflegerischen Leistungen steigt. Ebenso steigt die Komplexität in Behandlung und Pflege, gerade auch im ambulanten Setting, wenn es um das Leben zu Hause mit den Erkrankungen und den Einschränkungen, bei bestmöglicher Lebensqualität, geht. Dies stellt auch die Pflege vor Herausforderungen.

AUFGABEN UND KOMPETENZEN

An die Pflege werden Qualitätsanforderungen gestellt, damit Sie zu Hause im Bedarfsfall wirksame, zweckmässige und wirtschaftliche Pflegeleistungen erhalten. So heisst es im Krankenversicherungsgesetz. Natürlich gibt uns das nicht nur das Gesetz vor. Die Spitex AI ist bestrebt, eine professionelle und evidenzbasierte Pflege zu leisten, also eine Pflege nach dem aktuellsten Wissens- und Erfahrungsstand. Folglich hat sich die Spitex AI vor etwas mehr als einem Jahr entschieden, jemanden zu suchen, der die Überprüfung der geltenden Qualitätsnormen und laufenden Prozesse übernehmen kann. Auf diese Stellenausschreibung habe ich mich beworben und freue mich sehr, seit dem Juni 2021 Teil des Spitex-Teams AI zu sein. Meine Aufgaben sind sehr vielfältig und beinhalten die Förderung und Sicherung der Pflegequalität, Ausarbeitung und Begleitung von Projekten zur Pflegeentwicklung, Unterstützung des Pflegepersonals in alltäglichen Herausforderungen und die direkte Mitarbeit in Pflegeeinsätzen sowie der Austausch und die Koordination mit beteiligten Akteuren (z. B. Hausärztinnen und Hausärzte, Physiotherapie, Ergotherapie, etc.).

RÜCKBLICK UND AUSSICHTEN

Im ersten halben Jahr meiner Tätigkeit bei der Spitex AI stand vor allem die Einarbeitungsphase im Vordergrund. Und doch konnten bereits verschiedene, kleine Projekte angegangen werden. So durften wir beispielsweise die erste Pflege-Studierende der Fachhochschule OST (St. Gallen) in der Spitex begrüßen und sie in ihrem Praktikum bei uns begleiten. Auch wurden die Prozesse von der Anmeldung einer Klientin/eines Klienten über die Planung der Pflege und deren Dokumentation bis hin zur Durchführung und Evaluation der Pflegeleistungen überprüft.

Für das Jahr 2022 stehen nun grössere Projekte an. So erhoffe ich mir, dass ich Ihnen in einem Jahr darüber berichten kann und verbleibe bis dahin mit den besten Wünschen.

MICHAELA LEUZINGER

Fachverantwortliche Pflege
und Betreuung
Dipl. Pflegefachfrau BSc



Jahresbericht Ausbildung

FERNUNTERICHT UND FLEXIBILITÄT

Das Jahr 2021 war, wie schon das Vorjahr, auch im Bereich Ausbildung geprägt durch die Corona-Pandemie. Fernunterricht, Masken- und Testpflicht, der Ausfall von gemeinsamen Lerngelegenheiten und die generelle Unsicherheit, aber auch die erhöhte Belastung durch die Pflege von coronapositiven Klienten und der grössere Arbeitsaufwand wegen Krankheitsausfällen im Team stellten eine grosse Herausforderung dar. Wir Berufsbildnerinnen, aber auch das ganze Team waren gefordert, unsere Lernenden trotz allen Einschränkungen so gut wie möglich zu fördern und auf ihrem Weg zur Fachperson zu begleiten. Die Umsetzung des neuen Ausbildungskonzeptes konnte erfolgreich weitergeführt werden. Auch im kommenden Jahr sind weitere Schritte geplant.

Infolge der Übernahme einer neuen Funktion verliess Marlies Räss nach langjähriger Ausbildungstätigkeit das Ausbildungsteam. Mit Daniela Inauen konnte das Team jedoch wieder auf vier Berufsbildnerinnen ergänzt werden. Im Sommer durften Christa Rechsteiner und Jasmin Manser nach erfolgreicher Prüfung ihr EFZ als Fachfrau Gesundheit mit Stolz entgegennehmen. An dieser Stelle noch einmal herzliche Gratulation.



Maurizia Bless startete im August erfolgreich in ihre Ausbildung zur FaGe EFZ. Sehr kurzfristig und nicht weniger erfreulich startete mit Romana Filli auch wieder eine Lernende mit pflegerischem Vorwissen in die 2-jährige verkürzte Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit EFZ. Wir wünschen den beiden jungen Frauen viel Glück und Erfolg auf ihrem Weg.

Die erste Studierende zur Pflegefachfrau HF, Corina Fässler konnte im September erfolgreich in ihr zweites Ausbildungsjahr starten. Die ersten Erfahrungen als Ausbildungsbetrieb in der Pflegeausbildung an der Höheren Fachschule können durchwegs als positiv bezeichnet werden. Die Ausbildungsstelle mit Start im September 2022 ist ausgeschrieben und erste Interessen wurden bereits angemeldet.

Mit Ramona Koller absolviert zum ersten Mal eine Studentin im Bachelor-Studium Pflege an der Fachhochschule ihr Praktikum in der Spitex Appenzell Innerrhoden. So konnten auch in diesem Bereich gegen den Mangel an Fachpersonen Nägel mit Köpfen gemacht werden. Dass mit diesem Schritt unser Betrieb in allen Ausbildungsstufen vom EFZ bis zum akademischen Abschluss beteiligt ist, erfüllt uns mit Stolz.

POSITIVES FAZIT

Trotz den speziellen Herausforderungen in diesem besonderen Jahr dürfen wir auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Wir freuen uns, dass wir unsere Lernenden und Studierenden gemäss Bildungsplan, Rahmenlehrplan und internem Ausbildungskonzept tatkräftig unterstützen konnten.

INGRID ZIMMERMANN

Dipl. Pflegefachfrau HF
Ausbildungsverantwortliche



Zusammen unterwegs mit ...

... FRISCHGEBACKENEN ELTERN

In Appenzell Innerrhoden erblickten im Jahr 2021 175 Kinder, 79 Mädchen und 96 Knaben das Licht der Welt. Das sind vier Kinder mehr als im Vorjahr. 159 Kinder wurden im Spital, elf im Geburtshaus und fünf Kinder auf Innerrhoder Boden geboren. Nach dem uns die Hebammen im Einverständnis der Eltern jeweils vorbildlich den Übergaberapport lieferten, hatten wir mit 98% der Eltern mindestens einen telefonischen Kontakt. Bei 75% erfolgten weitere Beratungen in Form von Hausbesuchen, Beratungen mit oder ohne Voranmeldung, Chrabbeltreffs, Telefon-, SMS-, WhatsApp- und Emailkontakten.

... DER FACHSTELLE INTEGRATION:

Dieses Jahr erfolgte der Aufbau des Eltern-Kind-Treffs «Kunterbunt», was zum Projekt «Frühe Sprachförderung» gehört. Das Ziel dieses Treffens ist die Integration von Migrationsfamilien mit ihren 0 bis 3-jährigen Kindern. Die Kinder werden mit der deutschen Sprache konfrontiert, können mit Gleichaltrigen spielen und fördern so ihre soziale Entwicklung.

Im Frühsommer durften wir im Hoferbad unmittelbar neben der Fachstelle Integration einen Raum gestalten, der zu diesem Zweck genutzt werden kann. Viele Spielsachen wurden uns geschenkt, andere Sachen wie zwei Matratzen zum Austoben, einzelne Regale, Tische und Stühle zum Verweilen, Kaffee zu trinken und Zvieri zu essen, durften wir dazu kaufen. Seit Mitte August bietet Karin Inauen-Mäder diesen Treff alle zwei Wochen, coronabedingt auf Voranmeldung an. Das Angebot ist sehr gut angelaufen. Immer sind 3–6 Mütter bzw. Väter mit ihren Kindern anwesend, hie und da sogar erfreulicherweise auch eine Schweizerfamilie.

... VIELEN FACHSTELLEN:

Dank den wertvollen Kontakten zu den Hebammen, den Hausärztinnen und Hausärzten, der Sozialberatung, den therapeutischen Diensten, dem Asylzentrum, der Fachstelle Integration, dem Sozialamt und vielen anderen fühlen wir uns gut eingebettet und gehalten in unserer präventiven, begleitenden und unterstützenden Arbeit. Dabei stehen der Datenschutz und die Schweigepflicht an oberster Stelle. Vielen herzlichen Dank!

... BERUFSKOLLEGINNEN:

Regelmässig dürfen wir seit Jahren an den Qualitätszirkeln und Weiterbildungen des OVK (Ostschweizerischer Verein für das Kind) der Stadt St. Gallen teilnehmen. Diese Kontakte sind für uns überaus bereichernd. So bleiben wir am Ball, werden über das Neueste informiert und können diskutieren und austauschen.

Zusammen mit Berufskolleginnen aus der ganzen Deutschschweiz bildete sich Ursula Neff am Alfred Adler Institut zur Fachfrau Erziehung AAI/IP aus. Im Frühling 2021 schloss sie die Weiterbildung ab und ist gerüstet, die Familien auch in Erziehungsfragen kompetent zu beraten und zu begleiten. Karin Inauen absolvierte das Forschungsmodul an der ZHAW. Dieses ermöglicht ihr die Teilnahme an weiteren Weiterbildungen. Neben ihrer Tätigkeit als Mütter-/Väterberaterin arbeitet sie zusätzlich im Teilpensum als Pflegefachfrau bei der Spitex.

FAZIT

Das Jahr 2021 war wiederum ein spannendes und lehrreiches Jahr. Wir bedanken uns bei allen Familien sowie beim Spitex-Verein und beim Gesundheits- und Sozialdepartement AI für das entgegengebrachte Vertrauen.

URSULA NEFF

Dipl. Pflegefachfrau HF
Mütter-/Väterberaterin NDS
Fachfrau Erziehung AAI/IP



KARIN INAUEN

Dipl. Pflegefachfrau HF



Neues Angebot: Aromapflege

WOHLBEFINDEN FÖRDERN

Was versteht man unter Aromapflege?

Die Anwendung von Heilpflanzen beruht auf langen, bewährten Traditionen. Ätherische Öle sind Duftstoffe, die in Form von winzigen ÖL-Tröpfchen in verschiedenen Pflanzenteilen eingelagert sind. In der Aromapflege kommt die Anwendung von ätherischen Ölen zum Einsatz, die zum Vorbeugen von Krankheiten, Unterstützung der medizinischen Behandlung und zur Steigerung des Wohlbefindens eingesetzt werden.

Wirkung der Aromapflege

Düfte werden über den Geruchssinn oder über die Haut/Schleimhaut aufgenommen. Ätherische Öle wirken gesundheitsfördernd: Stärkend, erfrischend, anregend, ausgleichend, beruhigend, etc. Mit der Aromapflege können so verschiedene Beschwerden wie z. B. Juckreiz, Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, Angst, Anspannung, Schmerzen oder Schlafstörungen gelindert werden.

Was wir anbieten:

Für aromapflegerische Massnahmen werden Produkte mit 100% naturreinen und unveränderten ätherischen Ölen aus kontrolliert biologischem Anbau verwendet.

Gerne beraten wir Sie im Rahmen unseres Einsatzes bei Ihnen individuell zu unserem Angebot.



Anwendungsformen:

- Waschungen, Teilbäder, Körperpflege
- Einreibungen und Hautpflege
- Duftinhalationen
- Raumbeduftungen

BETREUTE KLIENTEN

328

+ 1 Klienten gegenüber 2020

VERRECHNETE STUNDEN



+ 1175 h gegenüber 2020

ERBRACHTE LEISTUNGEN

	2020	2021
Pflege bis 64 Jahre	2'795	2'837
Hauswirtschaft bis 64 Jahre	1'102	990
Pflege 65 – 79 Jahre	3'222	5'160
Hauswirtschaft 65 – 79 Jahre	843	1'112
Pflege ab 80 Jahre	11'804	10'876
Hauswirtschaft ab 80 Jahre	3'443	3'096
Total Pflege	17'821	18'873
Total Hauswirtschaft	5'388	5'197
weitere Spitex-Leistungen**	0	200
Leistungen für and. Organisationen	61	175
Total verrechnete Stunden	23'270	24'445

**gem. neuem Handbuch zum Rechnungswesen separat (vorher in Hauswirtschaft integriert)

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

	2020	2021
Geburten	171	175
Erstkontakt per Telefon	190	184
Telefonberatungen	553	435
Beratungen elektronisch	197	240
Hausbesuche	770	714
Besuche in Beratungsstelle	175	186
Vernetzungskontakte	200	166
Total Beratungen	2'085	1'925

ERFOLGSRECHNUNG

	Rechnung 2020	Rechnung 2021	+/-	Budget 2021
Erträge aus KLV-Pflegeleistungen	1'038'459.01	1'096'641.23		1'038'740
Erträge aus Patientenbeteiligung	164'025.40	164'063.90		167'000
Erträge aus Hauswirtschaft und Betreuung	248'450.94	181'535.00		204'000
Erträge aus übrigen Leistungen	25'870.14	79'922.68		40'100
Total Einnahmen aus Pflege und Betreuung	1'476'805.49	1'522'162.81	3	1'453'840
Total Beiträge öffentliche Hand	1'228'116.19	1'306'205.40	6	1'260'275
Mitgliederbeiträge	10'200.00	9'555.00		10'000
Zuwendungen, Spenden, Legate Dritter	35'761.79	23'108.77		30'000
Total Erhaltene Zuwendungen und Beiträge	45'961.79	32'663.77	-29	40'000
Total übrige betriebliche Erträge	3'191.50	9'310.40	192	4'000
Total Ertrag	2'754'074.97	2'870'342.38	4	2'758'115
Total Personalaufwand	2'422'985.51	2'496'890.09	3	2'532'916
Total Aufwand für Material, Handelswaren und Dienstleistungen	28'437.18	27'158.40	-4	21'000
Fahrzeug- und Transportaufwand	67'615.10	70'448.49		66'900
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz mobile Sachanlagen	1'781.30	5'497.36		4'700
Raumaufwand	45'891.90	44'689.00		45'000
Verwaltungs- und Informatikaufwand	105'286.75	132'880.80		100'400
Versicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	4'711.00	5'860.80		5'000
Sonstiger betrieblicher Aufwand	33.10	192.25		0.00
Total übriger betrieblicher Aufwand	225'319.15	259'568.70	15	222'000
Total Abschreibungen und Wertberichtigungen	24'386.50	27'038.14	11	17'174

	Rechnung 2020	Rechnung 2021	+/-	Budget 2021
Total Aufwand für Leistungserbringung	278'142.83	313'765.24	13	260'174
Betriebsergebnis	52'946.63	59'687.05		-34'975
Finanzertrag	294.80	289.05		500
Finanzaufwand	1'098.17	1'168.30		1'728
Total Finanzergebnis	-803.37	-879.25		-1'228
Ausserordentlicher und periodenfremden Ertrag	9'334.90	10'820.00		
Total übriges Ergebnis	9'334.90	10'820.00		
Jahresergebnis vor Fondsergebnis	61'478.16	69'627.80	0	-36'203
Zuweisung (Entnahme) Schwankungsfonds	61'478.16	69'627.80	0	-36'203
Jahresergebnis	0.00	0.00	0	0

BILANZ

	Vorjahr 31.12.20	Berichtsjahr 31.12.21
Aktiven		
Flüssige Mittel	733'398.54	668'737.49
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	174'725.95	189'409.10
Delkredere	-12'992.59	-17'163.14
Übrige kurzfristige Forderungen	78.70	78.70
Pflegematerial und übrige Vorräte	11'991.47	9'766.51
Aktive Rechnungsabgrenzung	193'434.95	287'123.13
Umlaufvermögen	1'100'637.02	1'137'951.79
Finanzanlagen	90'000.00	90'000.00
Maschinen und Apparate	246.87	0.00
Mobiliar und Einrichtungen	7'685.69	5'608.84
Büromaschinen, Informatik, Kommunikation	10'095.57	5'760.07
Fahrzeuge	21'700.02	26'606.60
Übrige mobile Sachanlagen	11'393.45	7'907.95
Immobilie Sachanlagen	0.00	0.00
Anlagevermögen	141'121.60	135'883.46
Total Aktiven	1'241'758.62	1'273'835.25

Passiven	Vorjahr 31.12.20	Berichtsjahr 31.12.21
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	22'302.25	5'946.98
Passive Rechnungsabgrenzung	228'978.14	210'649.22
Kurzfristige Rückstellungen	31'500.00	22'000.00
Kurzfristiges Fremdkapital	282'780.39	238'596.20
Fondskapital	497'771.00	508'484.40
Schwankungsfonds	154'350.95	210'000.00
Zuweisung an Schwankungsfonds	61'478.16	69'627.80
Zweckgebundenes Fondskapital	713'600.11	788'112.20
Vereinskapital	245'378.12	245'378.12
Schwankungsreserven	0.00	1'748.73
Eigenkapital	245'378.12	247'126.85
Total Passiven	1'241'758.62	1'273'835.25

Anhang zur Jahresrechnung

ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewandten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Die Empfehlungen des Finanzmanuals 2020 von Spitex Schweiz wurden übernommen.

ANGABEN, AUFSCHLÜSSELUNG UND ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG:

Kurzfristige Rückstellungen	2020	2021
Bestand per 1. Januar	20'000.00	31'500.00
Verwendung für Organisationsentwicklung (Strategie)	-10'665.10	-20'680.00
Auflösung Restbetrag über Konto Auflösung Rückstellungen	-9'334.90	-10'820.00
Bildung für Organisationsentwicklung (Umsetzung)	31'500.00	22'000.00
Bestand per 31. Dezember	31'500.00	22'000.00
Fonds für spezielle Auslagen		
Bestand per 1. Januar	470'984.40	475'984.40
Einlagen (Spende)	5'000.00	12'500.00
Bezüge	0.00	0.00
Bestand per 31. Dezember	475'984.40	488'484.40
Fonds für Weiterbildungen HP		
Bestand per 1. Januar	2'176.60	1'786.60
Einlagen	0.00	0.00
Bezüge (Weiterbildungen Haushelferinnen)	390.00	1'786.60
Bestand per 31. Dezember	1'786.60	0.00
Fonds für Härtefälle (Testate)		
Bestand per 1. Januar	20'000.00	20'000.00
Einlagen	0.00	0.00
Bezüge	0.00	0.00
Bestand per 31. Dezember	20'000.00	20'000.00
Schwankungsfonds		
Bestand per 1. Januar	154'350.95	215'829.11
Rückvergütung an Kanton aus Überschuss Vorjahr	0.00	-4'080.38
Einlage in Schwankungsreserven	0.00	-1'748.73
Bezüge aus Schwankungsreserven	0.00	0.00
Zwischentotal	154'350.95	210'000.00
Einlagen (Jahresgewinn)	61'478.16	69'627.80
Bestand per 31. Dezember	215'829.11	279'627.80

Vereinskapital	2020	2021
Bestand per 1. Januar	245'378.12	245'378.12
Einlage	0.00	0.00
Bezüge	0.00	0.00
Bestand per 31. Dezember	245'378.12	245'378.12

ERLÄUTERUNGEN ZU AUSSERORDENTLICHEN, EINMALIGEN ODER PERIODENFREMDE POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG

Beim ausserordentlichen Ertrag von CHF 10'820.00 handelte es sich analog dem Vorjahr um die Auflösung nicht mehr benötigter kurzfristiger Rückstellungen.

WEITERE ANGABEN

Spitex-Verein Appenzell Innerrhoden, Appenzell

Unter dem Namen «Spitex Appenzell Innerrhoden» besteht ein politisch und konfessionell neutraler Verein im Sinne von Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in Appenzell.

VOLLZEITSTELLEN PER 31.12.

2020: 27.75 | 2021: 29.45

VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER VORSORGEINRICHTUNG

2020: – | 2021: CHF 8'100.80

ABWEICHUNG VON DER STETIGKEIT DER DARSTELLUNG

Die Jahresrechnung wurde für das Geschäftsjahr erstmals nach dem neuen Finanzmanual 2020 von Spitex Schweiz erstellt. Die entsprechenden Werte des Vorjahres wurden nicht neu beurteilt sondern lediglich so gut wie möglich an das neue Gliederungsschema angepasst, um die Vergleichbarkeit zu verbessern.

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Hauptversammlung des

Spitex-Verein Appenzell Innerrhoden, Appenzell

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Spitex-Verein Appenzell Innerrhoden für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Appenzell, 10. März 2022

Zellreva AG



Reto Zellweger
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Beilage

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Spenden und Testate

ERHALTENE SPENDEN UND TESTATE AB CHF 100.-

Autoreisen Hirn, Appenzell Meistersrüte
Ayoub Noah, Petit-Lancy
Back Stefan, Landschlacht
Benedicte Catherine, F-Saint Julien en Genevois
Bodenmann Evelyne und Heinz, Appenzell
Büchler Marie-Louise, Haslen
Bühler AG, Uzwil
Bündner-Verein St. Gallen
Cabana AG, Herisau
Dähler Vreni, Appenzell Meistersrüte
Dreierlei GmbH, Appenzell
Dörig Elisabeth, Gonten
Dörig-Rühmann Josef sel., Appenzell
Dörig Roland und Ottilia, Appenzell
Dudle Rita, Luzern
Eberle Silvia und Beat, Appenzell
Erne Marcel, Appenzell
Fässler Josef, Untersiggenthal
Erben Fuchs Suzy sel., Appenzell
Gasthaus Bad Gonten AG, Gontenbad
Giger Christian, Weissbad
Gross Dagmar und Alfred, A-Feldkirch
Hasler Toni, Berneck
Heeb Stefan, Appenzell
Hersche Claudia, Appenzell
Hubacher Christel, Appenzell
Hurni Marcel sel., Weissbad
Inauen Johann Baptist sel., Weissbad
Inauen Maria, Appenzell
Inauen Rosmarie, Appenzell
Jahrgängerverein 1949, Appenzell
Kessler Verena, Jona
Knechtle Bruno, Oberwil

Kolb Rosmarie und Georges, Appenzell
Kölbener Beat, Appenzell
Kölliker Dorli und Ivan, Rothenfluh
Koller Arnold, Appenzell Steinegg
Koster Emil, Appenzell Meistersrüte
Locher Renate und Raphael, Appenzell
Loacker Hansbeat, Appenzell
Manser Anton, Appenzell
Manser-Eggenberger Hans sel., Appenzell
Manser Johann sel., Appenzell
Manser Maria, Gonten
Mazenauer Anton, Appenzell
Mc Luckie Ida und Tom, USA-Florida
Moser Benno Louis, Appenzell
Müller Peter Meinrad, Bremgarten
Oertle Irmgard und Hans-Peter, Appenzell
Rusch Markus, Appenzell
Rusch Rita, Appenzell
Schmid Gabriela, Engelburg
Schnetz Guido, Binningen
Seger Silvia, Gonten
Signer Jakob, Appenzell Meistersrüte
Steiner Ferdinand, Luzern
Steinmann Beat, Appenzell
Steuble Felizitas, Appenzell
Strässle Helen und André, St. Gallen
TISCA Tischhauser Stiftung, Bühler
Traub Klara und Kuno, Bottighofen
Wild Albert, Gais
Wild Alfred, Appenzell
Wyder Stefan, Bern
Wyser Marie-Theres und Paul Julian, Appenzell
Zellreva AG, Appenzell

DANKE

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern, auch denen, die wir hier nicht namentlich aufgeführt haben, ganz herzlich für ihre finanzielle Unterstützung im vergangenen Vereinsjahr.

SPENDENKONTO

Spitex-Verein Appenzell Innerrhoden
PC 90-778607-9
IBAN CH60 0900 0000 9077 8607 9

QR-Code für E-Banking



**Spenden an den Spitex-Verein Appenzell Innerrhoden
können bei den Steuern abgezogen werden.**

Adressen

VORSTAND

Elvira Hospenthal	Präsidentin
Sepp Nisple	Vizepräsident
Matthias Frei	Kassier, Delegierter Regionalverband SGIAR AI
Daniela Inauen	Personal
Kathrin Rechsteiner	Beisitz

RECHNUNGSPRÜFUNG

Zellreva AG
Blattenheimatstrasse 10
9050 Appenzell

GESCHÄFTSLEITUNG

Susanne Tidbury	071 788 40 88
Eggerstandenstr. 2a	susanne.tidbury@spitexai.ch
9050 Appenzell	

SEKRETARIAT

Chantal Büsser	071 788 40 80
Eggerstandenstr. 2a	info@spitexai.ch
9050 Appenzell	

MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Ursula Neff	079 788 00 85
Karin Inauen	

Für Lebensqualität zu Hause

**SPITEX-VEREIN
APPENZELL
INNERRHODEN**

info@spitexai.ch
www.spitexai.ch

9050 Appenzell
Eggerstandenstrasse 2a
Tel. 071 788 40 80

9413 Oberegg
Spitex Vorderland
Tel. 071 891 19 08